

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Band: 70 (1952)
Heft: 238

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephone Nummer (031) 216 60
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Geft. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einziehen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.00; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 60
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm. ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“: 10 fr. 50 y compris la taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amilicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Socowiss, Schweizerische Kohleneinfuhr-Genossenschaft, Basel
Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist gemäss Ausverkaufsordnung.
Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Erythra: Zahlungsverkehr. — Erythrée: Service des paiements.
Pakistan: Einfuhrvorschriften. — Prescriptions à l'importation.
Verfügungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle - Prescriptions de l'Office fédéral du contrôle des prix - Prescrizioni dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi:
No 774 B/52: Höchstpreise für Heizöle. — Prix maximums des huiles de chauffage. — Prezzi massimi dell'olio combustibile.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Die Kraftloserklärung des am 27./28. September 1932 zu Gunsten von Herrn Dir. Emil Junker errichteten Schuldbriefes über Fr. 20 000, lastend im dritten, bzw. zweiten Rang der Liegenschaft Parzelle Nr. 2105 des Grundbuchs Gelterkinden, Schuldnerin: Herta AG., in Gelterkinden, mit Sitz in Basel, wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichts des Kantons Basel-Stadt vom 24. September 1952 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diesen Titel innert einem Jahr, d. h. bis zum 27. September 1953, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst der vorstehend genannte Schuldbrief nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt wird.

Basel, den 26. September 1952. (W 534^a)

Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt.

Es werden vermisst: 2 Eigentümerschuldbriefe vom 14. Oktober 1943, von Fr. 5000 und Fr. 3000, lastend auf GB Brugg, Nr. 1033, Kat. Plan 86, Parzelle 804 der Gesuchstellerin Frau Lydia Dolder-Arnold, von Meilen, in Brugg, im 5. und 6. Rang.

Die Inhaber dieser Wertpapiere werden aufgefordert, sie innert Jahresfrist, von der erstmaligen Publikation an, d. h. bis 11. Oktober 1953, dem Bezirksgericht Brugg vorzulegen, ansonst sie als nichtig und kraftlos erklärt würden. (W 555^a)

Brugg, den 8. Oktober 1952. Bezirksgericht.

Es wird vermisst: Fr. 1000 2 1/2 %-Obligation der Graubündner Kantonalbank, Serie 20, Nr. 26700, lfd. a. Erben Marie Brunner-Stecher, Chur, mit Coupons per 30. April 1942 u. ff.

Die unbekanntenen Inhaber des vorstehend aufgeführten Titels werden hiermit aufgefordert, denselben innert sechs Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Bezirksamt Plessur vorzulegen, widrigenfalls der Titel kraftlos erklärt wird. (W 556^a)

Chur, 7. Oktober 1952. Das Bezirksgerichtspräsidium Plessur:

Dr. Friedrich Brügger.

Der unbekanntene Inhaber der Obligation Nr. 228818 der Solothurner Kantonalbank, in Solothurn, Fr. 3000, vom 21. November 1950, auf den Inhaber lautend, wird hiermit öffentlich aufgefordert, sie innert einer Frist von 6 Monaten, von der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls der Titel als kraftlos erklärt wird.

Solothurn, den 10. Juni 1952. (W 368^a)

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern: Kurt.

Es wird vermisst: Schuldbrief, Fr. 3000, angegangen 17. Dezember 1931, haftend auf Parzelle Nr. 525, Oberkirchvorstadt, im Grundbuch Sursee, Plan 11, mit Wohnhaus Nr. 284, des Balthasar Grossert, Lehrer, Sursee.

Der Inhaber wird aufgefordert, den vermissten Titel binnen Jahresfrist, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung nach Art. 870 ZGB ausgesprochen wird. (W 554^a)

Sursee, den 7. Oktober 1952.

Der Amtsgerichtspräsident von Sursee: A. Wigger.

Es werden vermisst:

1. Schuldbrief Nr. 809, Tübach, datiert vom 2. Januar 1923, im Betrage von Fr. 1000 (ursprünglich Fr. 2000), lastend auf der Liegenschaft des Wilhelm Widmer, Bäckermeister, Tübach, Parzelle Nr. 57;

2. Inhaberschuldbrief Nr. 6, Pfandprotokoll Grabs, Band 12, datiert vom 6. November 1917, im Betrage von Fr. 2300, lastend auf der Liegenschaft Gallrinen, Grabs, Kataster Nrn. 3162 und 3154, des Ulrich Lippuner, Landwirt, Stutz-Grabs;

3. Versicherungsbrief Nr. 275, Pfandprotokoll Ebnat, Band 7, datiert vom 28. November 1877, im Betrage von Fr. 1000, lastend auf der Liegenschaft des Heinrich Bühler, Egg, Gemeinde Ebnat, Kataster Nr. 67, mit Parzellen Nrn. 769, 770, 781 und 785;

4. Schuldbrief Nr. 1834, Pfandprotokoll Andwil, Band VII, datiert vom 18. Juli 1932, im Betrage von Fr. 2000, lastend auf Kataster Nr. 457, im Wiesental-Andwil, des Albert Züger-Giger, Käserei, Andwil.

Die allfälligen Inhaber dieser Wertpapiere werden aufgefordert, dieselben binnen einem Jahre, vom Tage der ersten Veröffentlichung an, vorzulegen und zwar: Ziff. 1 beim Bezirksgerichtspräsidium Rorschach, in Goldach, Ziff. 2 beim Bezirksgerichtspräsidium Werdenberg, in Grabs, Ziff. 3 beim Bezirksgerichtspräsidium Obertoggenburg, in Wildhaus, und Ziffer 4 beim Bezirksgerichtspräsidium Gossau, ansonst die Wertpapiere kraftlos erklärt werden. (W 546^a)

St. Gallen, den 3. Oktober 1952.

Die Rekurskommission des Kantonsgerichtes.

Il pretore di Lugano-Città avv. S. Guglielmoni, sull'istanza 6 ottobre 1952 del sig. avv. Marco Antonini, in Lugano, ed in relazione agli art. 981 e segg. C.O.; diffida lo sconosciuto detentore dei seguenti certificati azionari emessi dalla Gianadah S.A., in Lugano: a) certificato azionario N° 1 per 24 azioni al portatore da 1000 fr. cadauna, dai N° 1 a 24; b) certificato azionario N° 2 per 24 azioni al portatore da 1000 fr. cadauna, dai N° 25 al N° 48; c) certificato azionario N° 3 per una azione al portatore da 1000 fr., N° 49, andate smarrite, a volerle produrre a questa pretura entro il 15 aprile 1953, sotto comminatoria di ammortamento. (W 558^a)

Il pretore: avv. S. Guglielmoni.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

Berichtigung.

Actiengesellschaft Danzas & Cie., Zweigniederlassung in Zürich 2 (SHAB. Nr. 231 vom 2. Oktober 1952, Seite 2422), mit Hauptsitz in Basel. Das letzte Zitat lautet richtig: SHAB. Nr. 199 vom 26. August 1952, Seite 2134.

7. Oktober 1952. Waren aller Art usw.

Diacorp G.m.b.H. (Diacorp Ltd. liability company) (Diacorp S. à r. l.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 6. Oktober 1952 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Ihr Zweck sind Handel mit Waren aller Art und Uebernahme von Vertretungen. Sie kann Liegenschaften erwerben, verwalten und verwerten und sich an andern ähnlichen Unternehmen beteiligen oder solche erwerben. Das Grundkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind Karl Lutz, von Thal (St. Gallen), in Zürich 8, mit einer Stammeinlage von Fr. 19 000, und Jakob Ferber, von und in St. Gallen, mit einer Stammeinlage von Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist der Gesellschafter Karl Lutz. Geschäftsdomizil: Mainaustrasse 31 in Zürich 8.

7. Oktober 1952.

Baugenossenschaft NEBAG, in Hedingen (SHAB. Nr. 196 vom 23. August 1951, Seite 2122). Dr. Felix Wendler ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Dr. Wilhelm Herzog ist nicht mehr Vizepräsident, sondern Beisitzer der Verwaltung; seine Unterschrift ist erloschen. Neu sind in die Verwaltung gewählt worden Alfred Weiss, von Birmensdorf (Zürich), in Hedingen, als Vizepräsident, und Walter Job, von Birmensdorf (Zürich), in Hedingen, als Aktuar. Anton Kilchmann, Präsident, oder Alfred Weiss, Vizepräsident, führen Kollektivunterschrift mit Walter Job, Aktuar, oder mit Anton Baumeler, Kassier.

7. Oktober 1952. Elektrische und mechanische Geräte usw.

Contaro Vertretung A.G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 217 vom 16. September 1952, Seite 2298), elektrische und mechanische Geräte usw. Albert Rees ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

7. Oktober 1952.

Cigarettenfabrik Memphis A.-G., Dübendorf-Zürich (Manufacture de cigarettes Memphis S.A., Dübendorf-Zürich) (Manufactura di sigarette Memphis S.A., Dübendorf-Zürigo), in Dübendorf (SHAB. Nr. 159 vom 10. Juli 1952, Seite 1745). Die Prokura von Ernst Zuber ist erloschen.

7. Oktober 1952. Zähler usw.

CONTA A.G., Zürich, in Zürich 7 (SHAB. Nr. 169 vom 23. Juli 1951, Seite 1838), Elektrizitäts-, Gas- und Wasserzähler usw. Neues Geschäftsdomizil: Börsenstrasse 18, in Zürich 1 (bei der Confido Treuhand- und Revisions A.G.).

7. Oktober 1952.

Verband schweizerischer Kachelofenfabrikanten (V. S. K. F.), in Zürich 1, Genossenschaft (SHAB. Nr. 184 vom 8. August 1952, Seite 2005). Neues Geschäftsdomizil: Obstgartenstrasse 28 in Zürich 6.

7. Oktober 1952. Metallgiesserei.

Heinrich Sieber, bisher in Fällanden (SHAB. Nr. 114 vom 19. Mai 1948, Seite 1387), Metallgiesserei. Der Inhaber hat den geschäftlichen Sitz sowie das persönliche Wohnomizil nach Uster verlegt. Geschäftsdomizil: in Nänikon, an der Greifenseestrasse.

7. Oktober 1952. Merceriewaren.

Merboso A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 162 vom 14. Juli 1952, Seite 1781), Merceriewaren usw. Die Prokura von Bernhard Gottlieb ist erloschen.

7. Oktober 1952. Elektroakustische Apparate.

R. Baumberger, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Rudolf Baumberger, von Zürich, in Zürich 6. Handel mit elektroakustischen Apparaten. Stolzstrasse 32.

7. Oktober 1952. Kosmetische Produkte, elektrische Apparate.

Labor Frau M. Knöpfel, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist mit Zustimmung ihres Ehemannes gemäss Art. 167 ZGB Maria Knöpfel geb. Zberg, von Hundwil (Appenzell Ausserrhoden), in Zürich 1. Fabrikation und Vertrieb von kosmetischen Produkten sowie Vertrieb elektrischer Apparate. Brunnengasse 8.

7. Oktober 1952. Zigarren, Papeteriewaren.

Ellsabeth Wegmann «zum Elntang», in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist mit Zustimmung ihres Ehemannes gemäss Art. 167 ZGB Elisabeth Wegmann geb. Hammel, von Zürich, in Zürich 7 (ab 1. November 1952; in Zürich 11). Einzelunterschrift ist erteilt an Henri Wegmann-Hammel, von und in Zürich. Zigarren- und Papeteriegeschäft. Wehntalerstrasse 425.

7. Oktober 1952. Elektrische Installationen.

Ernst Lüdi, vorm. A. Spitznagel & Co., in Zürich (SHAB. Nr. 103 vom 4. Mai 1936, Seite 1081), elektrische Installationen. Die Firma lautet nun Ernst Lüdi.

7. Oktober 1952. Holz.

Werba, Ernst Müller, in Zürich (SHAB. Nr. 238 vom 11. Oktober 1948, Seite 2742), Holz aller Art. Die Firma ist infolge Aufhörens des Geschäftsbetriebes erloschen.

7. Oktober 1952. Handels- und Finanzgeschäfte.

Cosvita A.-G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 146 vom 25. Juni 1948, Seite 1790), Handels- und Finanzgeschäfte aller Art usw. Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Lugano (SHAB. Nr. 231 vom 2. Oktober 1952, Seite 2424) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

8. Oktober 1952. Waren aller Art.

Import- & Grosshandels A.G., in Zürich 3 (SHAB. Nr. 1 vom 3. Januar 1951, Seite 3), Import von Waren aller Art usw. Kollektivprokura ist erteilt an Paolo Pellanda, von Intragna, in Zürich. Er zeichnet gemeinsam mit Direktor Friedrich Dübendorfer, nicht aber mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

8. Oktober 1952. Waren aller Art.

Gebr. Ackermann G.m.b.H., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 269 vom 16. November 1951, Seite 2846), Waren aller Art usw. Die Unterschrift von Anna Maria Ackermann geb. Haas ist erloschen.

8. Oktober 1952. Waren aller Art.

Transexim AG., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 36 vom 13. Februar 1952, Seite 422), Waren aller Art. Neues Geschäftsdomizil: Gotthardstrasse 6, in Zürich 2.

8. Oktober 1952. Technische Neuheiten usw.

W. Abt, in Zürich (SHAB. Nr. 283 vom 2. Dezember 1949, Seite 3139), technische Neuheiten usw. Neues Geschäftsdomizil: Schaffhausenerstrasse 30.

8. Oktober 1952. Weine, Spirituosen.

G. Ostoni & A. Quaglia, in Zürich 5. Unter dieser Firma sind Giuseppe Ostoni, in Zürich 9, und Annibale Quaglia, in Zürich 4, beide italienische Staatsangehörige, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 6. Oktober 1952 ihren Anfang genommen hat. Handel en gros mit Weinen und Spirituosen. Zollstrasse 38.

8. Oktober 1952. Bauunternehmung usw.

Mangold & Co., Zweigniederlassung in Rüschiikon (SHAB. Nr. 303 vom 27. Dezember 1949, Seite 3374), Bauunternehmung und Ingenieurbureau, Kommanditgesellschaft mit Hauptsitz in Zürich 4. Diese Firma wird infolge Löschung der Gesellschaft am Hauptsitz von Amtes wegen getrichen.

8. Oktober 1952. Hoch- und Tiefbau usw.

Streiff & Co., vormals Mangold & Co., Zweigniederlassung in Rüschiikon. Unter dieser Firma hat die Kommanditgesellschaft «Streiff & Co., vormals Mangold & Co.», in Zürich 4, in Rüschiikon eine Zweigniederlassung errichtet. Diese wird vertreten durch den unbeschränkt haftenden Gesellschafter Fridolin Streiff, von Glarus, in Zollikon, welcher Einzelunterschrift führt, und durch die Prokuristen Armin Schuppisser, von Elsau (Zürich), in Zürich, und Raphael Polla, von und in Rüschiikon, welche Einzelprokura führen. Ausführung von Beton-, Hoch- und Tiefbauarbeiten aller Art; Betrieb eines Ingenieurbureaus für Projektierungen, Gutachten, Bauleitungen und Bauüberwachungen. Dorfstrasse 18.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

29. September 1952.

Hotel Kreuz-Immobilien AG Langenthal, in Langenthal. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 30. August 1952 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb und die Veräusserung von Liegenschaften, die Erstellung von Wohn- und Geschäftshäusern und deren Vermietung, insbesondere die Erstellung eines neuen Hotel «Kreuz» und seine Verpachtung, eventuell seinen Betrieb. Die Gesellschaft erwirbt von der Erbschaft des Hans Lehmann-Hochuli, in Langenthal, die bisherige Hotel «Kreuz»-Liegenschaft, Grundbuchblatt Nrn. 1290 und 1282, zum Preise von Fr. 440 000. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 190 000, eingeteilt in 190 auf den Namen lautende Stammaktien zu Fr. 1000. Hievon wurden Fr. 40 000 durch Verrechnung mit einer Forderung und Fr. 150 000 durch Barzahlung liberiert. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch eingeschriebenen Brief oder durch Zustellung gegen Empfangsbescheinigung. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Ihr gehören gegenwärtig an: Alfred Burron, von Köniz, in Utzenstorf, Präsident; Hans Sohm, von Rüttschelen, in Utzenstorf, Vizepräsident; Hans Hofmann, von Worb und Burgdorf, in Burgdorf; Friedrich Witschi, von Wiggiswil, in Langenthal; Paul Uetz, von Sumiswald, in Langenthal. Präsident und Vizepräsident und Paul Uetz führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: Aarwangenstrasse 9.

Bureau Bern

6. Oktober 1952. Technische Neuheiten.

Frau I. Ramseyer, in Bern. Inhaberin dieser Firma ist Witwe Ida Ramseyer geb. Pfister, von Heimiswil, in Bern. Vertrieb von technischen Neuheiten. Schärerstrasse 21.

6. Oktober 1952. Erinnerungsdienst.

Pro memoria Hs. R. Marty, in Bern. Inhaber dieser Firma ist Hans Rudolf Marty, von Zürich und Schwyz, in Bern. Erinnerungs- und Mahndienst für Private, Firmen und Vereine. Effingerstrasse 8.

7. Oktober 1952. Damentrikotwäsche.

M. Schöni, «Au Tricot d'Or», in Bern. Inhaberin der Firma ist Maria Schöni, von Sumiswald, in Bern. Handel mit Damentrikotwäsche. Landoltstrasse 5.

7. Oktober 1952.

Teleradio Aktiengesellschaft für Radiotelephonie und -Telegraphie, in Bern (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1948, Seite 282). Der bisher einzige Verwaltungsrat Eduard Waser ist ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Dem Verwaltungsrat gehören nun an: Paul Stuhlträger, von Aeschlen bei Oberdietsbach, in Bern, als Präsident (neu), und Alice Waser, von Engelberg, in Bern, als Sekretärin. Sie zeichnen einzeln. Die Einzelprokura von Alice Waser ist erloschen.

7. Oktober 1952.

Brunnengenossenschaft Muri-Bern, in Muri (SHAB. Nr. 155 vom 7. Juli 1947, Seite 1866). Armand von Ernst-von Stürler ist als Präsident zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Präsident gewählt das bisherige Mitglied Dr. Gaston Robert von Muralt, von und in Bern. Er zeichnet kollektiv mit dem Vizepräsidenten/Kassier oder dem Sekretär.

7. Oktober 1952.

Genossenschaftliche Zentralbank, Zweigniederlassung in Bern (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1947, Seite 310), mit Hauptsitz in Basel. Aus dem Vorstand (Verwaltungsrat) ist der Präsident Dr. Max Weber ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Präsident gewählt Otto Zellwegger, von Basel, in Muttenz. Er zeichnet kollektiv mit einem andern Berechtigten für das Gesamtunternehmen. Dem Verwaltungsratsmitglied Ernst Leuenberger, von Leimiswil, in Bern, wurde Kollektivunterschrift für die Filiale Bern erteilt. Neues Geschäftsdomizil: Gurtengasse 6.

Bureau Burgdorf

8. Oktober 1952.

Schleifwerkzeuge Burgdorf Dr. Bosshard & Co., in Burgdorf, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 57 vom 9. März 1948, Seite 695). Diese Gesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Gesellschafters Max Ludwig aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Dr. Friedrich Bosshard, von Zäziwil, in Burgdorf, als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579 OR fortgesetzt. Die Firma lautet Schleifwerkzeuge Burgdorf Dr. Bosshard. Geschäftslokal: Bernstrasse 61.

Bureau Fraubrunnen

8. Oktober 1952. Holzbau, Sägewerk.

F. Kästli A.G., in Münchenbuchsee, Holzbau- und Sägewerk (SHAB. Nr. 85 vom 10. April 1952, Seite 962). Aus dem Verwaltungsrat ist durch Tod ausgeschieden Fritz Kästli; seine Unterschrift ist erloschen. In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 17. Juli 1952 wurde an seiner Stelle in den Verwaltungsrat gewählt Edward Carter-Kästli, englischer Staatsangehöriger, in Münchenbuchsee. Dieser führt die Kollektivunterschrift mit Dr. Walter Rauber oder dem Prokuristen Heinrich Rohrer.

Bureau Frutigen

13. August 1952.

Kurbrunnen und Neue Bad Heustrich AG., in Heustrich, Gemeinde Aeschi, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 113 vom 17. Mai 1943, Seite 1098). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 28. Juni 1952 wurde das Aktienkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 100 000 erhöht durch Ausgabe von 100 Namenaktien von Fr. 500, welche durch Verrechnung einer Forderung des Vereins Krankenkasse des Schweizerischen Verbandes öffentlicher Krankenkassen gegen die «Kurbrunnen und Neue Bad Heustrich A.G.» im Betrage von Fr. 50 000 voll liberiert sind. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll einbezahlte Kapital beträgt nun Fr. 100 000, eingeteilt in 200 Namenaktien von je Fr. 500. Die Statuten vom 2. November 1937, abgeändert am 11. Januar 1938, wurden am 28. Juni 1952 neu redigiert. Die der Publikation unterliegenden Tatsachen erfahren dadurch folgende Änderungen: Artikel 2: Zweck der Gesellschaft ist der Ankauf und Betrieb des Heustrich-Bades als Bade-, Kur- und Erholungsstation, insbesondere für Krankenkassenmitglieder sowie der Brunnenversand. Die Gesellschaft verfolgt dabei weder einen Erwerbsszweck noch beabsichtigt sie einen Gewinn. Sie kann Geschäfte abschliessen und sich an Unternehmen beteiligen, soweit dies zur Erreichung des Hauptzweckes notwendig ist. Im übrigen werden die publikationspflichtigen Tatsachen davon nicht betroffen. Aus der Gesellschaft sind ausgeschieden die Verwaltungsräte Adolf Müller und Adolf Stucki; die Unterschriften derselben sind erloschen. Neu wurden gewählt: Friedrich Schneider, von Brügg und Basel, in Basel, als Präsident; Moriz Schurtenberger, von Malters und Luzern, in Luzern, als Vizepräsident; Alfred Acker, von und in Zürich, als Sekretär und Beisitzer. Der Präsident zeichnet mit einem weiteren Mitglied des Verwaltungsrates kollektiv. Geschäftsdomizil: Bad Heustrich.

Bureau Laufen

7. Oktober 1952.

Milchgenossenschaft Nenzlingen, in Nenzlingen (SHAB. Nr. 166 vom 20. Juli 1943, Seite 1658). Gottlieb Schneider, Präsident, Louis Oser, Vizepräsident, und Ernst Dannacher, Kassier, sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Ernst Mendelin ist Präsident und Oskar Oser Vizepräsident, beide von und in Nenzlingen. Sie zeichnen zu zweien mit Guido Bohrer, Aktuar (bisher).

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstetten

6. Oktober 1952.

Brunnengenossenschaft Rechterswil-Kriegstetten-Oekingen, in Kriegstetten (SHAB. Nr. 151 vom 30. Juni 1944, Seite 1475). Adolf Jäggi, Präsident, Oskar Murer, Kassier, Alfred Nyffenegger, Aktuar, sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. In der Generalversammlung vom 22. März 1952 wurden zu Mitgliedern des Vorstandes gewählt: Paul Brunner, von Lohn, in Kriegstetten, als Präsident; Richard Murer, von und in Rechterswil, als Kassier; Rudolf Rüegg, von Schwyz, in Kriegstetten, als Aktuar. Die Unterschriften führen der Präsident, der Aktuar und der Kassier kollektiv je zu zweien.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Berichtigung.

Broweba A.G., in Basel (SHAB. Nr. 234 vom 6. Oktober 1952, Seite 2458). Das Domizil befindet sich Gerbergasse 30 (Bureau Dr. Rolf Isler).

Berichtigung.

Difusa Aktiengesellschaft, in Basel (SHAB. Nr. 234 vom 6. Oktober 1952, Seite 2458). Das Domizil befindet sich Güterstrasse 119.

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

8. Oktober 1952. Waren aller Art.
La. Vassalli, bisher in Zürich (SHAB. Nr. 66 vom 19. März 1948, Seite 798). Diese Einzelfirma hat ihren Sitz nach Arlesheim verlegt, wo der Inhaber Louis Vassalli, von Zürich, nun auch wohnt. Import und Agenturen. Reichensteinerstrasse 18.

8. Oktober 1952.
Milchgenossenschaft Itingen, in Itingen (SHAB. Nr. 133 vom 11. Juni 1947, Seite 1579). Aus dem Vorstand ist Hans Humm-Mohler, Aktuar, ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde als Aktuar in den Vorstand gewählt Hugo Lüdin, von Ramlinsburg, in Itingen. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv zu zweien mit dem Aktuar oder dem Kassier.

8. Oktober 1952. Metallgiesserei usw.
J. & R. Gunzenhauser, in Sissach, Metallgiesserei und Armaturenfabrikation, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 134 vom 12. Juni 1951, Seite 1420). Die Gesellschaft hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen mit Ausnahme der Liegenschaft Grundbuch Nr. 726, Wohnhaus Margarethenstrasse 22 und Grundstück 758, haltend 1242 m² Wiesland «im hintern Brühl» in Sissach, welche ins persönliche Eigentum der Gesellschafter übernommen werden, per 31. Dezember 1951 an die «J. & R. Gunzenhauser A.G.», in Sissach, über.

8. Oktober 1952. Armaturen usw.
J. & R. Gunzenhauser A.G., in Sissach. Unter dieser Firma bildet sich auf Grund der öffentlichen Urkunde und Statuten vom 26. September 1952 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit Armaturen aller Art, Vertretungen dieser Branche, den Betrieb einer Metallgiesserei, insbesondere die Weiterführung der bisher von der Kollektivgesellschaft «J. & R. Gunzenhauser» betriebenen Armaturenfabrik und Metallgiesserei in Sissach. Das Grundkapital beträgt Fr. 500 000, eingeteilt in 500 Namenaktien zu Fr. 1000. Dieses ist voll einbezahlt. Laut Übernahmevertrag vom 26. September 1952 übernimmt die Gesellschaft mit Ausnahme der Liegenschaft Wohnhaus Grundbuch Nr. 726, Margarethenstrasse 22, und Grundstück 758, haltend 1242 m² Wiesland «im hintern Brühl» in Sissach gemäss Bilanz per 31. Dezember 1951 die Aktiven und Passiven der Kollektivgesellschaft «J. & R. Gunzenhauser», in Sissach. Die Aktiven betragen Franken 1962 112.59, die Passiven Fr. 675 348.46. Für den Aktivenüberschuss von Fr. 1 286 764.13 erhalten: ein Aktionär 200 voll liberierte Aktien zu Fr. 1000 und eine Gutschrift von Fr. 268 654.12, ein zweiter Aktionär 200 voll liberierte Aktien zu Fr. 1000 und eine Gutschrift von Fr. 322 739.94 und ein dritter Aktionär 100 voll liberierte Aktien zu Fr. 1000 und eine Gutschrift von Fr. 195 370.07. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat von 1 bis 5 Mitgliedern gehören an: Johann Gunzenhauser-Heiniger, von und in Sissach, als Präsident; Rudolf Walter Gunzenhauser-Henry, von und in Sissach, und Ernst Gunzenhauser-Bussinger, von und in Sissach. Alle führen Einzelunterschrift. Zu Prokuristen werden ernannt: Paul Armbruster-Gunzenhauser, von und in Sissach; Max Tschudin-Brodbeck, von und in Basel, und Emil Husi-Meier, von Wangen (Soltburn), in Sissach. Paul Armbruster zeichnet kollektiv mit Max Tschudin oder Emil Husi. Hauptstrasse 148.

Appenzell I.-Rh. — Appenzell Rh. int. — Appenzello int.

7. Oktober 1952.
Appenzellischer Milchsammlerinnenverband, in Appenzell. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft, welche die Wahrung und Förderung der Interessen der appenzellischen Milchwirtschaft und insbesondere derjenigen der angeschlossenen Sammelstellen und ihrer Mitglieder bezweckt. Der Verband ist Mitglied des Milchverbandes St. Gallen-Appenzell. Die Statuten datieren vom 9. Mai 1951. Für die Verbindlichkeiten haftet nur das Verbandsvermögen. Zur Deckung von Bilanzverlusten können die Mitglieder zu einer Nachschussleistung verpflichtet werden. Sie wird in der Höhe der Kuhzahl bemessen. Die Bekanntmachungen erfolgen im «Appenzeller Bur» und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 7 Mitgliedern. Präsident, Vizepräsident, Aktuar und Kassier führen gemeinsame Unterschrift. Dem Vorstand gehören an: Johann Baptist Breitenmoser, von und in Appenzell, Präsident; Jakob Knöpfel, von Hundwil (Appenzell A.-Rh.), in Urnäsch, Vizepräsident; Jakob Strucle, von Appenzell, in Schwende (Appenzell I.-Rh.), Aktuar, und Konrad Widmer, von Hundwil (Appenzell A.-Rh.), in Waldstatt, Kassier.

7. Oktober 1952. Wandverkleidungen, Wandverputze.
Johannes Hugentobler, Keramajol, Appenzell, in Appenzell. Inhaber der Firma ist Johannes Hugentobler, von Zuzwil (St. Gallen), in Appenzell. Herstellung und Verkauf der Rohstoffe für stein- und emailartige Wandverkleidungen und Wandverputze auf mineralischer Basis. Schloss.

Graubünden — Grisons — Grigioni

6. Oktober 1952. Hotel.
Walter Bieri-Nussbaumer, in Davos-Dorf, Betrieb des Familien- und Sport-hotels «Bristol» (SHAB. Nr. 305 vom 29. Dezember 1948, Seite 3542). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «M. Bieri-Nussbaumer», in Davos-Dorf.

6. Oktober 1952. Hotel.
M. Bieri-Nussbaumer, in Davos-Dorf. Inhaberin dieser Firma ist Metha Bieri-Nussbaumer, von Schangnau, in Davos-Dorf. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Walter Bieri-Nussbaumer», in Davos-Dorf. Betrieb des Familien- und Sporthotels «Bristol».

6. Oktober 1952. Bäckerei-Konditorei.
O. Bössiger, in Chur, Feinbäckerei und Konditorei (SHAB. Nr. 207 vom 6. September 1937, Seite 2046). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

7. Oktober 1952. Viehzucht.
Società d'allevamento a muvel Sur Tuor, in Fuldera (SHAB. Nr. 187 vom 13. August 1951, Seite 2045). Aus dem Vorstand ist Johann Obrist ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Präsident wurde neu gewählt Adam Matschal, von und in Santa Maria i. M. Die Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Kassier.

Aargau — Argovie — Argovia

7. Oktober 1952. Pneus, Autos.
Frau M. Schmid, in Muri, Handel mit Pneus und Autos (SHAB. Nr. 172 vom 25. Juli 1952, Seite 1892). Die Firmainhaberin hat mit ihrem Ehemann, Wilhelm Josef Schmid, durch Ehevertrag vom 22. August 1952, Gütertrennung vereinbart.

7. Oktober 1952.
Gebr. Plüss Baugeschäft Murgenthal, in Murgenthal, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 270 vom 17. November 1936, Seite 2696). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Gesellschafters Karl Plüss aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Hans Plüss, von und in Murgenthal, als Einzelkaufmann im Sinne von

Art. 579 OR fortgesetzt. Die Firma lautet: **Hans Plüss Baugeschäft Murgenthal**.

7. Oktober 1952. Käseerei.
N. Huber, in Sinis, Käseerei (Käsefabrikation) (SHAB. Nr. 113 vom 16. Mai 1950, Seite 1264). Diese Firma ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

7. Oktober 1952.
Else Minet-Schneider Handarbeits-Atelier, in Zurzach. Inhaberin dieser Firma ist Else Minet-Schneider, von und in Zurzach. Der Ehemann hat gemäss Art. 167 ZGB die Zustimmung erteilt. Herstellung und Vertrieb von Handarbeiten. Hauptstrasse 179.

7. Oktober 1952. Buch- und Kunsthandlung.
A. Meissner, in Aarau, Buch- und Kunsthandlung (SHAB. Nr. 296 vom 17. Dezember 1924, Seite 2064). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die neue Einzelfirma «A. Meissner», in Aarau, über.

7. Oktober 1952. Buch- und Kunsthandlung.
A. Meissner, in Aarau. Inhaberin dieser Firma ist Anna Meissner, von und in Aarau. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «A. Meissner», in Aarau. Buch- und Kunsthandlung. Bahnhofstrasse 41.

7. Oktober 1952.
Moritz Schärz Inneneinrichtungen Aarau, in Aarau. Inhaber dieser Firma ist Moritz Schärz, von Därligen (Bern), in Aarau. Herstellung von und Handel mit Betten, Polstermöbeln, Vorhängen und Möbeln; Inneneinrichtungen. Obere Vorstadt 34.

7. Oktober 1952. Gummi-, Leder- und Textilwaren.
Spezialgeschäft J. Waser Aarburg, in Aarburg, Spezialgeschäft für Gummi-, Leder- und Textilwaren (Handel und Fabrikation), Import (SHAB. Nr. 142 vom 20. Juni 1952, Seite 1579). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

7. Oktober 1952. Formteile aus Kunststoffen.
Symalit AG (Symalit SA) (Symalit Co. Ltd.), in Killwangen. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten und des Errichtungsaktes vom 30. September 1952 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Herstellung von und den Handel mit Formteilen und andern Artikeln aus Kunststoffen sowie die Beteiligung an Unternehmungen mit ähnlicher Zwecksetzung. Die Gesellschaft kann auch Grundstücke erwerben. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, sofern ihre Namen und Adressen der Gesellschaft alle bekannt sind, sonst durch Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt, als dem Publikationsorgan der Gesellschaft. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Karl A. Honegger, von Rüti (Zürich), in Zürich 7. Einzelprokura wird erteilt an Friedrich Bandle, von Frauenfeld und Oberwil-Gachnang (Thurgau), in Zürich. Geschäftslokal: Ankergasse 103.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

7. Oktober 1952.
Baugenossenschaft Kreuzlingen, in Kreuzlingen (SHAB. Nr. 169 vom 22. Juli 1948, Seite 2047). Die Genossenschaft hat sich gemäss Generalversammlungsbeschluss vom 29. Mai 1952 aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma wird gelöscht.

7. Oktober 1952. Spedition.
Aktlegesellschaft Danzas & Cie., Filiale Romanshorn, in Romanshorn, Speditionsgeschäft (SHAB. Nr. 194 vom 20. August 1952, Seite 2088), mit Hauptsitz in Basel. Ernst Bischofberger, Vizepräsident des Verwaltungsrates und Mitglied der Zentraldirektion, ist infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift wird gelöscht.

7. Oktober 1952. Spedition.
Aktlegesellschaft Danzas & Cie., Filiale in Kreuzlingen, Speditionsgeschäft (SHAB. Nr. 194 vom 20. August 1952, Seite 2088), mit Hauptsitz in Basel. Ernst Bischofberger, Vizepräsident des Verwaltungsrates und Mitglied der Zentraldirektion, ist infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift wird gelöscht.

7. Oktober 1952. Eisenwaren, Haushaltungsartikel usw.
Paul Keller & Co. A.G., in Frauenfeld. Handel mit Eisen, Eisenwaren, Haushaltungs- und andern Artikeln en gros und en détail (SHAB. Nr. 5 vom 8. Januar 1952, Seite 40). Dr. Otto Weisser und Theodor Lang sind aus dem Verwaltungsrat ausgetreten. Ihre Unterschriften sind erloschen. Das Verwaltungsratsmitglied Carl Ritzli-Meuli wurde zum Präsidenten ernannt und als weiteres Mitglied wurde Edwin Herzog, von Winterthur und Reckingen (Aargau), in Bern, in den Verwaltungsrat gewählt. Er führt Kollektivunterschrift.

7. Oktober 1952.
Landw. Genossenschaft Tobel-Tägerschen, in Tobel (SHAB. Nr. 96 vom 25. April 1952, Seite 1080). Eduard Ledergerber ist als Geschäftsführer und Kassier sowie als Vorstandsmitglied zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen.

7. Oktober 1952. Lederwaren usw.
Emil Wellenmann, in Romanshorn, Lederwarengeschäft, Reiseartikel (SHAB. Nr. 88 vom 16. April 1948, Seite 1064). Mit Beschluss vom 21. Juli 1952 hat das Bezirksgericht Arbon den vom Firmainhaber mit den Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung bestätigt. Nachdem die Liquidation durchgeführt und das Verfahren geschlossen worden ist, wird die Firma gelöscht.

Tessin — Tessin — Ticino

Distretto di Mendrisio

7 ottobre 1952. Frutta, ecc.
Vincenzina Pina, in Chiasso, vendita di frutta, verdura, gelati e zoccole (FUSC. del 15 luglio 1941, N° 163, pagina 1376). La ditta è cancellata ad istanza della titolare per cessazione del commercio.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

7 octobre 1952. Laiterie.
W. Michel, à L'Isle. Le chef de la maison est Werner Michel, de Morges, à L'Isle. Exploitation de la laiterie de L'Isle.

Bureau de Lausanne

Rectification.
A. Saredi, à Lausanne (FOSC. du 8 octobre 1952, N° 236, page 2477). Date de la dernière publication: FOSC. du 5 avril 1949, N° 80, page 895.

6 octobre 1952.
S. I. de la Grande Rue à Echallens, à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 4 octobre 1952, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but toutes opérations immobilières, soit achat,

exploitation et vente de tous immeubles bâtis ou non, la construction de bâtiments, ainsi que la gérance de tous immeubles; notamment l'achat pour le prix de 125 000 fr. d'un immeuble sis à Echallens, lieu dit «A Echallens» d'une surface de 244 m². Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr., libérées à concurrence de 20 000 fr. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Si tous les actionnaires sont connus, les convocations peuvent être faites par lettres recommandées. La société est administrée par un conseil d'un ou de plusieurs membres. Paul Fivat, de Sassel, à Rovray sur Yvonand, est seul administrateur avec signature individuelle. Bureau: place St-François 11 (chez le notaire M. Depierraz).

7 octobre 1952. Charcuterie.

M. Huguenin, à Lausanne, charcuterie (FOSC. du 7 mai 1916, page 1360). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

7 octobre 1952. Boucherie, charcuterie.

Lucien Mange, à Lausanne, boucherie, charcuterie (FOSC. du 21 février 1936). La raison est radiée pour cause de remise de commerce.

7 octobre 1952.

Atelier Electro-Mécanique Henri Légeret S.A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 1^{er} octobre 1952, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'exploitation d'un atelier de construction et de réparations de toutes machines-outils, moteurs électriques, l'exécution de tous travaux mécaniques, l'achat, la vente et l'échange de machines électro-mécaniques neuves ou d'occasion. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr., libérées jusqu'à concurrence de 20 000 fr. dont 18 000 fr. en apports et 2000 fr. en espèces. Il est fait apport à la société, suivant inventaire au 1^{er} octobre 1952, d'appareils, machines, mobilier et d'une camionnette évalués à 18 000 fr., acceptés pour ce prix et payés par remise de 45 actions de 1000 fr. libérées à concurrence des 2/5^{mes}. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Si tous les actionnaires sont connus, la convocation peut être faite par avis personnels. Le conseil se compose de 1 à 3 membres. Est nommé seul administrateur avec signature individuelle Henri Légeret, de Chlexbres, à Lausanne. Bureau: rue du Maupas 81 (chez l'administrateur).

8 octobre 1952. Immeubles.

S. I. Castel Fleuri A, à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 6 octobre 1952, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la construction, la transformation, l'exploitation et la vente de tous immeubles; la constitution et la radiation de tous droits réels immobiliers et toutes opérations commerciales, financières ou immobilières en rapport avec l'un des buts sociaux. La société va acquérir une surface de terrain d'environ 1565 m² à détacher de la parcelle 1301 de Lausanne, pour le prix de 127 000 fr. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications sont faites dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud», sous réserve de celles qui doivent aussi paraître dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les convocations sont insérées dans l'organe de publications. La société est administrée par un conseil d'un à cinq membres. Est nommé seul administrateur avec signature individuelle Paul Stoudmann, de Bussy s. Morges, à Lausanne. Bureau: Grand-Chêne 8 (chez l'administrateur).

8 octobre 1952. Immeubles.

S. I. Castel Fleuri B, à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 6 octobre 1952, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la construction, la transformation, l'exploitation et la vente de tous immeubles; la constitution et la radiation de tous droits réels immobiliers et toutes opérations commerciales, financières ou immobilières en rapport avec l'un des buts sociaux. La société va acquérir une surface de terrain d'environ 1280 m², soit partie de la parcelle 1301 de Lausanne, ainsi que partie de la parcelle 1313, de Lausanne, pour le prix global de 127 000 fr. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications sont faites dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud», sous réserve de celles qui doivent aussi paraître dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les convocations sont faites par insertion dans l'organe de publications de la société. Le conseil se compose d'un à cinq membres. Paul Stoudmann, de Bussy s. Morges, à Lausanne, est nommé seul administrateur avec signature individuelle. Bureau: Grand-Chêne 8 (chez l'administrateur).

Bureau de Morges

7 octobre 1952. Porte-plumes à réservoir, porte-mines, etc.

Richard S.A., à Morges (FOSC. du 13 septembre 1949). La signature de Georges Escoffey, fondé de pouvoir, est éteinte.

7 octobre 1952. Horlogerie, bijouterie, porte-plumes à réservoir, porte-mines, rasoirs, etc.

Richard Service S.A., à Morges. Suivant acte authentique et statuts du 2 octobre 1952, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour objet le service d'entretien et de réparation pour les articles de tous genres notamment horlogerie, bijouterie, coutellerie, porte-plumes à réservoir, porte-mines et articles de papeterie, rasoirs, appareils de ménage, appareils photographiques, travaux photographiques, ainsi qu'en général toute exploitation de brevets et la fabrication, la vente, l'importation et l'exportation de tous objets, dans la mesure où ces opérations entrent dans le cadre du but social. La société reprend pour le prix de 155 409 fr. 66 un stock de fournitures d'horlogerie, de pièces de rechange pour rasoirs, fers, marmites, caméras et stylos, de films et d'accessoires photographiques. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Robert Riclard, de Mont sur Rolle, à Chigny sur Morges, a été nommé seul administrateur. Ont été désignés comme fondés de pouvoirs: André Dutoit, de Prez-vers-Siviriez (Fribourg), à Morges, et Georges Escoffey, de Genève, à Morges. La société est engagée par la signature individuelle de l'administrateur et par la signature collective des deux fondés de pouvoirs. Locaux: chez Richard S.A., St-Jean.

Bureau de Rolle

6 octobre 1952. Jus de raisin, etc.

Grapillon S.A., à Mont sur Rolle (FOSC. du 25 août 1949, N° 198, page 2228). Daniel Briod n'est plus directeur; sa signature est éteinte. Il a été désigné en qualité de nouvel administrateur sans signature.

Bureau du Sentier

7 octobre 1952. Epicerie, mercerie.

J. Ganiwet, au Brassus, commune du Chenit. Le chef de cette raison individuelle est Jean Ganiwet, allié Bois, de Saubraz (Vaud), au Brassus, commune du Chenit. Epicerie-mercerie.

7 octobre 1952. Laiterie.

Jean Simond, au Pont, commune de l'Abbaye. Le chef de cette raison individuelle est Jean Simond, allié Rochat, du Chenit, au Pont, commune de l'Abbaye. Laiterie.

Bureau de Vevey

7 octobre 1952. Porcelaine, etc.

Hoirs de Berthe Martinoni, à Vevey, société en nom collectif, porcelaine, etc. (FOSC. du 17 avril 1947, N° 88). L'associée Paule Miauton née Martinoni est séparée de biens conventionnellement (art. 241 ss C.C.S.) de Adrien Miauton fils.

Bureau d'Yverdon

7 octobre 1952.

Société des producteurs de lait et de céréales de Vugelles, à Vugelles-la-Mothe (FOSC. du 4 décembre 1950, page 3109). Paul Brand, d'Ursenbach (Berne), à Vugelles-la-Mothe, a été désigné en qualité de secrétaire en remplacement de Louis Bousson, secrétaire démissionnaire, dont la signature est radiée. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire.

Wallis — Valais — Vallee

Bureau de Sion

3 octobre 1952. Restaurant.

Brunner Ferdinand, à St-Léonard. Le titulaire de cette raison est Ferdinand Brunner, de Loèche-Les-Bains, à St-Léonard. Exploitation du Café-Restaurant de l'avenue.

4 octobre 1952. Textiles.

Ungemacht Béthy, à Sierre. La titulaire de cette raison est Béthy Ungemacht, de la Scheulte (Jura bernois), à Sierre, autorisée de son époux Fernand. Exploitation d'un commerce de textiles, à l'enseigne: «Au Jeu d'Aiguilles». Route de Montana.

4 octobre 1952. Menuiserie, quincaillerie.

Tacchini Alphonse, à St-Germain, commune de Savièse. Le titulaire de cette raison est Alphonse Tacchini, de Collonges, à St-Germain, commune de Savièse. Menuiserie, quincaillerie.

4 octobre 1952. Restaurant, épicerie.

Gaston Granges, à Champlan, commune de Grimisuat. Le titulaire de cette maison est Gaston Granges, de Fully, à Champlan, commune de Grimisuat. Exploitation du Café-Restaurant de Champlan et commerce d'épicerie.

6 octobre 1952. Epicerie, confection, bazar.

Devanthery Fernand, à Réchy, sur Chalais. Le titulaire de cette maison est Fernand Devanthery, de Chalais, à Réchy sur Chalais. Epicerie, confection et bazar.

6 octobre 1952. Restaurant, salon de coiffure, etc.

Aubert Fernand, à Chamoson. Le titulaire de cette maison est Fernand Aubert, de et à Chamoson. Exploitation du Café-Restaurant, auberge des Alpes, et salon de coiffure mixte.

Bureau de St-Maurice

7 octobre 1952. Terrains agricoles, boutures de vignes.

Vitis S.A., à Leytron. Suivant acte authentique et statuts du 30 septembre 1952, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'exploitation de terrains agricoles, et plus spécialement la production et la vente de boutures de vignes et toutes activités similaires. La société acquiert, pour le prix de 45 000 fr., un terrain d'une surface de 69 426 m², à les Tardys, commune de Massongex, figurant au registre foncier sous N° 1506, fol. 6. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. au porteur, entièrement libérées. Les publications sont faites dans le «Bulletin officiel du Canton du Valais», et, dans les cas prévus par la loi, dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les convocations se font, si les adresses des actionnaires sont connues, par pli recommandé ou par publication dans le «Bulletin officiel du Valais». Le conseil d'administration, d'un à trois membres, est composé comme suit: président: Henri Défayes; vice-président: Fernand Défayes; secrétaire: Léon Défayes, tous de et à Leytron. La société est engagée par la signature individuelle d'Henri Défayes et par la signature collective de Fernand et Léon Défayes.

7 octobre 1952. Fers, quincaillerie, etc.

Borgeat Frères, à Vernayaz, société en nom collectif, fers, quincaillerie, articles de ménage, etc. (FOSC. du 11 octobre 1945, page 2467). La société est dissoute; la liquidation étant terminée, cette raison est radiée. La suite des affaires, mais sans l'actif et le passif, est reprise par la maison «Marc Borgeat, ci-après inscrite, à Vernayaz.

7 octobre 1952. Fers, quincaillerie.

Marc Borgeat, à Vernayaz. Le chef de la maison est Marc Borgeat, de et à Vernayaz. La maison reprend la suite des affaires, mais non l'actif et le passif, de la société en nom collectif «Borgeat Frères» qui est radiée, à Vernayaz. Commerce de fers et quincaillerie.

7 octobre 1952. Nattes et tapis en caoutchouc, linge, articles de ménage, etc.

Louis Genoud, à Vernayaz, fabrication et vente de nattes et tapis en caoutchouc, confection de lingerie et tabliers de cuisine, vente d'articles de ménage (FOSC. du 4 février 1952, page 335). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

7 octobre 1952. Chaudronnerie, vitrerie.

Viglino Frères, à Monthey, chaudronnerie et vitrerie, société en nom collectif, dissoute par suite de faillite (FOSC. du 11 février 1952, page 409). La procédure de faillite étant clôturée, cette raison sociale est radiée d'office.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

6 octobre 1952. Machines, fonderies, etc.

Sulzer Frères, Société Anonyme, succursale à La Chaux-de-Fonds, exploitation de fabriques de machines, fonderies, etc. (FOSC. du 29 avril 1946, N° 98), avec siège principal à Winterthur. Georges Sulzer, de et à Winterthur, et le Dr Herbert Wolfer, de et à Winterthur, les deux délégués, et Walter Sennhauser, de et à Zollikon, fondés de pouvoir, engagent dès maintenant la succursale de La Chaux-de-Fonds par leur signature collective à deux. Bureaux: rue des Crétêts 12 (chez Alfred Bosshard).

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

6 octobre 1952. Représentations.

Ernest Weber, à Travers. Le chef de la maison est Paul-Ernest Weber, de Bretège (Berne), à Travers. Représentations générales. Bureau: l'Huilière.

Genf — Genève — Ginevra

6 octobre 1952. Produit chimique pour l'entretien de batteries, etc. G. Duvillard, à Genève. Le chef de la maison est Georges Duvillard, de Gy, à Genève. Commerce et représentation d'un produits chimique pour l'entretien de batteries et accumulateurs portant la marque «Electro-chok» ainsi que tous articles de diverses natures. Rue Ferdinand-Hodler 21.

6 octobre 1952. Bijouterie-joaillerie. F. Baumgartner, à Genève, fabrication et vente de bijouterie-joaillerie ainsi que tous articles de branches annexes (FOSC. du 29 janvier 1952, page 274). La procuration collective à deux conférée à Pierre Danz est radiée.

6 octobre 1952. Société Immobilière du Servette Football-Club, à Genève, société anonyme (FOSC. du 6 février 1951, page 326). John Capoduro, de et à Genève, a été nommé membre du conseil d'administration avec signature collective à deux, en remplacement de Paul Piaget, décédé, dont les pouvoirs sont radiés.

6 octobre 1952. Banque pour le Commerce Suisse-Israélien (Bank für Schweizer-israelischen Handel) (Swiss-Israel Trade Bank) (Bank Lemischar Swiss-Israël), à Genève, société anonyme (FOSC. du 2 octobre 1952, page 2426). Les fondateurs de pouvoir Max Furrer et Otto Altschüler (inscrits) signent dorénavant collectivement entre eux ou l'un d'eux avec un administrateur exerçant la signature.

6 octobre 1952. Participations financières, etc. Sydhöld S.A., à Genève, participation à toutes entreprises financières, etc. (FOSC. du 12 août 1952, page 2035). Le conseil d'administration est actuellement composé de Georges Barbey (inscrit) nommé président, et Paul-Gottlieb Schellenberg, de Pfäffikon (Zurich), à Neuenhof (Argovie), lesquels signent individuellement.

6 octobre 1952. Marchandises de nature diverse. Transocean Trading Company S.A., à Genève, achat, vente, échange, importation et exportation de toutes marchandises, etc. (FOSC. du 17 juin 1952, page 1547). Procuration individuelle est conférée à Catherine-Aya Keller, de Berg et Biessenhofen (Thurgovie), à Genève.

6 octobre 1952. Participations financières, etc. ORESTA S.A., à Genève, participation à toutes entreprises financière, industrielle, commerciale ou autre, etc. (FOSC. du 16 décembre 1949, page 3280). Edouard Arn, de Niederbipp (Berne), à Genève, a été nommé unique administrateur avec signature individuelle, en remplacement d'Henri Zullig, décédé, dont les pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse: boulevard du Théâtre 3, banque Mirabaud fils et Cie.

6 octobre 1952. Société Anonyme de Documentations et de Participations (S.A.D.E.P.A.), à Genève (FOSC. du 14 décembre 1948, page 3386). Charles Werlen, de Genève, à Vernier, a été nommé unique administrateur avec signature individuelle, en remplacement de Paul-A. Dupont, décédé, dont les pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse: rue de Hesse 18, bureaux de la Banque Privée, Société Anonyme.

6 octobre 1952. Organisation de crédits et d'amortissements Orca S.A., à Genève (FOSC. du 15 août 1952, page 2059). Le capital social de 300 000 fr. est actuellement entièrement libéré. Le conseil d'administration a été porté à cinq membres qui sont: Edouard Pictet (inscrit) nommé président; Jacques de Jong, vice-président, de nationalité hollandaise, à Genève; Charles Pictet, secrétaire, de Genève, à Troinex; Claudius Terrier, d'Avusy, à Lancy, et Emile Heimbrod, de et à Bâle. André Marcel Juillard, de Tramelan (Berne), à Bellevue, a été nommé directeur. La société est engagée par la signature individuelle du président ou du directeur, ou par la signature collective à deux des autres administrateurs.

6 octobre 1952. Banque pour le Commerce Suisse-Amérique Centrale (Bank für den Schweizerisch-Zentralamerikanischen Handel) (Swiss-Central America Commercial Bank), à Genève, société anonyme (FOSC. du 19 août 1952, page 2080). Le conseil d'administration est actuellement composé de: José-Arturo Castellanos, président (inscrit); François Brunschwig, secrétaire, de et à Genève; Willy Bloch (inscrit jusqu'ici comme délégué); Max Rubin, de l'Union sud-africaine, à Johannesburg; Robert-Georges Goepfert, de Lucerne et Russo (Tessin), à Lucerne, et Hans Froehlich, de Niederhasli et Zurich, à Kilchberg (Zurich). Georges Vermot, de Cerneux-Péquignot (Neuchâtel), à Zurich, a été nommé directeur. Erwin Bollinger, de Schaffhouse, à Genève, a été nommé fondé de pouvoir. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs, directeur et fondé de pouvoir. Les pouvoirs des administrateurs Paul Bastian et Friedrich Marti, démissionnaires, sont radiés.

6 octobre 1952. Coopérative de l'Industrie du Bois, à Genève, société coopérative (FOSC. du 30 avril 1951, page 1044). Nouvelle adresse: rue de Lausanne 35, chez Georges Chopineau.

6 octobre 1952. Produits de beauté et de parfumerie, etc. René Fischer Société Anonyme, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 26 septembre 1952, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme qui a pour but le commerce, la représentation et la distribution de produits de beauté et de parfumerie de marques, d'articles de toilette et d'articles sanitaires, ainsi que toutes opérations se rattachant directement ou indirectement à son but. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr., au porteur; il est libéré jusqu'à concurrence de 20 000 fr. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. René Fischer, de Brienz (Berne), à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature individuelle. Bureaux: rue du Prince 5.

6 octobre 1952. Parfumerie, etc. FAGEL S.A., à Carouge, parfumerie, produits cosmétiques, etc. (FOSC. du 21 septembre 1951, page 2356). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 3 octobre 1952, la société a porté son capital de 150 000 fr. à 210 000 fr. par l'émission de 60 actions de 1000 fr., au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social, entièrement libéré, est donc de 210 000 fr., divisé en 210 actions de 1000 fr., au porteur.

6 octobre 1952. Bâtiments, etc. Jean Spinedi S.A., à Genève, entreprise générale du bâtiment et travaux publics (FOSC. du 13 août 1952, page 2043). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 1^{er} octobre 1952, la société a décidé d'augmenter son capital social de 250 000 fr. à 500 000 fr. par l'émission de 250 actions de 1000 fr., au porteur. Le capital social, entièrement libéré, est de 500 000 fr., divisé en 500 actions de 1000 fr., au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Socoswiss, Schweizerische Kohleneinfuhr-Genossenschaft, Basel
(Geschäftsleitung in Zürich)

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR

Erste Veröffentlichung

Durch Beschluss der Generalversammlung vom 19. Juni 1951 hat sich die Socoswiss, Schweizerische Kohleneinfuhr-Genossenschaft, in Basel, aufgelöst und ist in Liquidation getreten.

Auf Grund dieses Beschlusses werden hiermit alle Gläubiger aufgefordert, bis zum 24. Oktober 1952 ihre Ansprüche an die Gesellschaft zu den Liquidatoren bei der Geschäftsleitung der Genossenschaft, Bahnhofstrasse 32, Zürich, unter Vorlage der Beweismittel anzumelden.

Zürich, den 7. Oktober 1952.

(AA. 250^a)

Socoswiss, Schweizerische Kohleneinfuhr-Genossenschaft, in Liquidation: die Liquidatoren.

Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Der Firma Vinzenz Büttler, Volksmagazin, Marktgasse in Muri (Aargau), wurde ein Totalausverkauf bewilligt und die Sperrfrist für die ganze Schweiz bis zum 31. März 1958 festgesetzt.

(AA. 251)

Aarau, den 9. Oktober 1952.

Für die Polizeidirektion:

Kantonales Patentamt.

Schiffsregister des Kantons Basel-Stadt

Das im Jahre 1952 in Millingen erbaute Motor-Güterschiff Albert Scherer, Heimathafen Basel, ist von der Eigentümerin Natural van Dam AG., in Basel, zur Aufnahme in das Schiffsregister angemeldet worden.

Einsprachen gegen die Aufnahme des Schiffes oder Ansprüche auf das Schiff sind binnen 20 Tagen unter Beilegung der Beweismittel anzumelden. Unterlassung der Anmeldung gilt als Verzicht.

(AA. 252)

Basel, den 8. Oktober 1952.

Schiffregisteramt Basel.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Erythraä — Zahlungsverkehr

Am 15. September 1952 ist Erythraä mit dem Kaiserreich Aethiopien vereinigt worden. Auf das gleiche Datum ist es aus dem Sterlinggebiet ausgeschieden, so dass der Zahlungsverkehr zwischen der Schweiz und Erythraä (wie auch mit Aethiopien) nunmehr frei ist. Zahlungen über das schweizerisch-britische Zahlungsabkommen werden indessen noch zugelassen, wenn nachgewiesen wird, dass die Behörden von Erythraä eine Devisen-genehmigung für eine Ueberweisung nach der Schweiz vor dem 15. September 1952 erteilt haben.

238. 10. 10. 52.

Erythraä — Service des paiements

Le 15 septembre 1952 l'Erythraä a été réunie à l'empire d'Ethiopie. A la même date, elle a été détachée de la zone sterling, en sorte que les paiements entre la Suisse et l'Erythraä (comme avec l'Ethiopie) sont désormais libres. Des paiements par la voie de l'accord monétaire anglo-suisse sont toutefois encore admis lorsqu'il est prouvé que les autorités d'Erythraä ont délivré une autorisation de paiements pour un transfert en Suisse avant le 15 septembre 1952.

238. 10. 10. 52.

Pakistan — Einfuhrvorschriften

Bis anhin wurden Waren, die — soweit sie nicht auf der Freiliste figurieren — ohne Vorlage einer Bewilligung in Pakistan eingetroffen sind, gegen Entrichtung einer Zollbusse zur Einfuhr zugelassen. Gemäss der von den pakistanischen Behörden am 20. September 1952 erlassenen «Public Notice No 14 (52) I» können solche Waren in Zukunft nur noch auf Grund einer besonderen Bewilligung des «Chief Controller of Imports and Exports» eingeführt werden. Derartige Bewilligungen werden nur in gut begründeten Ausnahmefällen erteilt. Zwecks Vermeidung allfälliger Schwierigkeiten ist es angezeigt, dass sich die Exporteure vor der Verschiffung der Ware vergewissern, ob diese unter dem «Open General Licence»-System zur Einfuhr zugelassen oder ob der pakistanische Importeur gegebenenfalls im Besitze der erfolgreichen Bewilligung ist.

238. 10. 10. 52.

Pakistan — Prescriptions à l'importation

Les produits ne figurant pas à la liste de libération et qui parvenaient jusqu'à présent au Pakistan sans le permis d'importation requis étaient admis à l'importation contre paiement d'une amende. Selon la «Public Notice No 14 (52) I» promulguée le 20 septembre 1952 par les autorités pakistanaises, ces produits ne sont plus admis à l'importation que sur production d'une autorisation spéciale du «Chief Controller of Imports and Exports». De telles autorisations ne seront accordées que dans des cas exceptionnels et bien fondés. Pour s'éviter tout ennui, les exportateurs feront bien de s'assurer avant l'embarquement de la marchandise si cette dernière est admise à l'importation sous le système de l'«Open General Licence» ou si l'importateur pakistanais est en possession de l'autorisation requise.

238. 10. 10. 52.

Verfügung Nr. 774 B/52

der Eidgenössischen Preiskontrollstelle über Höchstpreise für Heizöle

(Vom 8. Oktober 1952)

Die Eidgenössische Preiskontrollstelle, gestützt auf die Verfügung 1 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 2. September 1939 betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung, verfügt:

1. Für Heizöle werden mit Wirkung ab 10. Oktober 1952 (Mitternacht vom 9. Oktober 1952 auf 10. Oktober 1952) folgende Höchstpreise festgesetzt:

a) Zisternenverkaufspreise an Grossisten: Gemäss Spezialliste, welche von der Eidgenössischen Preiskontrollstelle zu beziehen ist.

b) Zisternenverkaufspreise an Konsumenten: mit Geleiseanschluss

Gasöl Heizöl spez.	Qualität:		Industrie- Heizöl
	Heizöl leicht	Industrie- Heizöl	
	Fr. per 100 kg		
23.40	21.60	18.90	

franko verzollt schweiz. Grenzstation, exkl. Wust.

c) Kategoriepreise für Lieferungen an Konsumenten:

I. Bei Tankwagenlieferungen in Mengenkategorien von:	Qualität:		Industrie- Heizöl
	Gasöl Heizöl spez.	Heizöl leicht	
	Fr. per 100 kg		
bis 2 500 kg	27.20	25.40	22.70
2 501 — 12 000 kg	26.20	24.40	21.70
12 001 und mehr kg	25.20	23.40	20.70

franko verzollt schweiz. Grenzstation, exkl. Wust.

II. Bei Fasslieferungen erhöhen sich obige Kategoriepreise um Fr. 1.50 je 100 kg.

III. Für Abruhr- und Kannenlieferungen unter 200 Liter darf höchstens ein Zuschlag von Fr. 10.— je 100 kg zum Fasspreis in Anwendung gebracht werden.

2. Diese Konsumentenpreise dürfen für die zur Grenzstation Genf gemäss den Heizölkonventionen Genf, Waadt, Neuenburg gehörenden Preisrayons maximal um Fr. 1.— je 100 kg erhöht werden. Die Eidgenössische Preiskontrollstelle erteilt Auskunft über die genaue Abgrenzung der Preisrayons.

3. Für Domizillieferungen kommen zu diesen Preisen noch die Frachtkosten und bisher angewandten Bergzuschläge gemäss den von der Eidgenössischen Preiskontrollstelle durch Einzelverfügung genehmigten Ansätzen, sowie die Warenumsatzsteuer hinzu.

4. Mengenrabatte. Heizölkonsumenten, die für ihre auf einem Platz gelegenen Einrichtungen pro Heizjahr Heizölmengen bei einem oder mehreren Lieferanten beziehen, haben ohne Berücksichtigung der Bezugsart und Qualität Anspruch auf folgende Mengenrabatte:

bei einem Bezug von 200—500 t	Fr. —.20 je 100 kg
bei einem Bezug von 501—1000 t	Fr. —.40 je 100 kg
bei einem Bezug von 1001 und mehr t	Fr. —.50 je 100 kg

5. Widerhandlungen gegen diese Verfügung werden nach den Bestimmungen des Bundesratsbeschlusses vom 17. Oktober 1944 über das kriegswirtschaftliche Strafrecht und die kriegswirtschaftliche Strafrechtspflege bestraft.

6. Diese Verfügung tritt am 10. Oktober 1952 in Kraft. Sie ersetzt die Verfügung Nr. 774 A/52 vom 12. Januar 1952. Die vor dem Inkrafttreten eingetretenen Tatbestände werden nach den bisherigen Bestimmungen beurteilt.

Prescriptions N° 774 B/52

de l'Office fédéral du contrôle des prix concernant les prix maximums des huiles de chauffage

(Du 8 octobre 1952)

L'Office fédéral du contrôle des prix, vu l'ordonnance 1 du Département fédéral de l'économie publique, du 2 septembre 1939, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché, prescrit:

1° Avec effet dès le 10 octobre 1952 (savoir depuis minuit du 9 octobre au 10 octobre), les prix maximums suivants sont applicables:

a) Prix par citerne, pour grossistes: selon liste spéciale que les intéressés pourront demander à l'Office fédéral du contrôle des prix;

b) Prix par citerne, pour consommateurs disposant d'une voie de raccordement

Gasöl Huiles de chauffage spéciales	Qualités:		Huiles de chauffage industrielles
	Huiles de chauffage légères	Huiles de chauffage industrielles	
	Fr. par 100 kg.		
23.40	21.60	18.90	

franko station frontière suisse, marchandises douanées, sans ICHA.

c) Prix de catégorie pour livraisons aux consommateurs:

I. Livraisons par camions- éternes dans les catégories de quantités suivantes:	Qualités:		Huiles de chauffage industrielles
	Gasöl Huiles de chauffage spéciales	Huiles de chauffage légères	
	Fr. par 100 kg.		
jusqu'à 2500 kg.	27.20	25.40	22.70
2501 à 12 000 kg.	26.20	24.40	21.70
12 001 kg. et plus	25.20	23.40	20.70

franko station frontière suisse, marchandises douanées, sans ICHA.

II. Livraisons en fûts: Les prix des catégories ci-dessus augmentent de 1 fr. 50 par 100 kg.

III. Pour les livraisons par petites quantités et par bidons (moins de 200 litres), le prix par fût peut être augmenté d'un supplément de 10 fr. par 100 kg. au plus.

2° Ces prix de détail peuvent être majorés de 1 franc par 100 kg. au plus pour les zones de prix appartenant à la station frontière de Genève, selon conventions de Genève, Vaud et Neuchâtel. L'Office fédéral du contrôle des prix renseignera sur les limites exactes de ces zones.

3° Pour les livraisons à domicile, ces taux peuvent être augmentés des frais de transport, ainsi que des suppléments pour transports en montagne, aux taux approuvés par les prescriptions spéciales de l'Office fédéral du contrôle des prix, ainsi que de l'ICHA.

4° Rabais de quantité. Les consommateurs qui, pendant une période de chauffage, achètent de l'huile auprès d'un ou plusieurs fournisseurs, pour couvrir les besoins de leurs installations sises dans une seule et même localité, ont droit aux rabais de quantité suivants, sans égard au mode d'achat et aux qualités:

20 ct. par 100 kg. pour les achats de 200 à 500 t.
40 ct. par 100 kg. pour les achats de 500 à 1000 t.
50 ct. par 100 kg. pour les achats de 1001 t. et plus

5° Quiconque contrevient aux présentes prescriptions est passible des sanctions prévues à l'arrêté du Conseil fédéral, du 17 octobre 1944, concernant le droit pénal et la procédure pénale en matière d'économie de guerre.

6° Les présentes prescriptions entrent en vigueur le 10 octobre 1952. Elles remplacent les prescriptions N° 774 A/52 du 12 janvier 1952. Les faits intervenus avant l'entrée en vigueur des présentes prescriptions seront jugés selon les dispositions précédemment applicables.

Prescrizioni N° 774 B/52

dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi concernenti i prezzi massimi dell'olio combustibile

(Dell'8 ottobre 1952)

L'Ufficio federale di controllo dei prezzi, vista l'ordinanza 1 del Dipartimento federale dell'economia pubblica del 2 settembre 1939 concernente il costo della vita e i provvedimenti per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato, prescrive:

1° Con effetto dal 10 ottobre 1952 (mezzanotte dal 9 ottobre 1952 al 10 ottobre 1952) i prezzi massimi dell'olio combustibile sono fissati come segue:

a) Prezzi per cisterna, ai grossisti: secondo listino speciale che può essere chiesto all'Ufficio federale di controllo dei prezzi.

b) Prezzi per cisterna, ai consumatori: che dispongono di un binario di raccordo

Olio da gas Olio comb. spec.	Qualità		Olio comb. industriale
	Olio comb. leggero	Olio comb. industriale	
	Fr. per 100 kg.		
23.40	21.60	18.90	

franko stazione svizzera di confine, merce sdoganata, esclusa l'imposta sulla cifra d'affari.

c) Prezzi di categoria per consegne ai consumatori:

I. Per consegne in autocarri-serbatoi: in categoria di quantità	Qualità		Olio comb. industriale
	Olio da gas Olio comb. spec.	Olio comb. leggero	
	Fr. per 100 kg.		
fino a 2500 kg.	27.20	25.40	22.70
da 2501 a 12 000 kg.	26.20	24.40	21.70
12 001 kg. e più	25.20	23.40	20.70

franko stazione svizzera di confine, merce sdoganata, esclusa l'imposta sulla cifra d'affari.

II. Per le consegne in fusti i suddetti prezzi di categoria sono aumentati di fr. 1.50 per 100 kg.

III. Consegne di piccoli quantitativi e forniture in latte. Per le consegne di quantitativi inferiori a 200 litri, un supplemento di 10 fr. per 100 kg. al massimo, può essere aggiunto al prezzo per le forniture in fusti.

2° Detti prezzi per consumatori possono essere aumentati di 1 fr. per 100 kg. al massimo per le zone di prezzo appartenenti alla stazione di confine di Ginevra, conformemente alle convenzioni dell'olio combustibile concluse per Ginevra, Vaud e Neuchâtel. L'Ufficio federale di controllo dei prezzi informerà gli interessati che ne fanno richiesta circa il limite esatto della zona di prezzo.

3° Per le consegne a domicilio, detti prezzi possono essere aumentati delle spese di trasporto, dei supplementi per trasporti in montagna, conformemente alle aliquote approvate dall'Ufficio federale di controllo dei prezzi mediante prescrizioni speciali, come pure dell'imposta sulla cifra d'affari.

4° Ribassi di quantità: I consumatori che, durante il periodo di riscaldamento, acquistassero olio combustibile per i loro impianti situati in una sola località presso uno o più fornitori hanno diritto ai seguenti ribassi di quantità, senza riguardo al genere di acquisto e alla qualità:

per acquisti da 200 a 500 t.	Fr. —.20 per 100 kg.
per acquisti da 501 a 1000 t.	Fr. —.40 per 100 kg.
per acquisti da 1001 e più t.	Fr. —.50 per 100 kg.

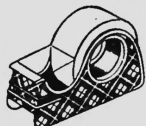
5° Chiunque contravviene alle presenti prescrizioni è punito conformemente alle sanzioni previste dal decreto del Consiglio federale del 17 ottobre 1944 concernente il diritto e la procedura penale in materia di economia di guerra.

6° Le presenti prescrizioni entrano in vigore il 10 ottobre 1952. Esse sostituiscono le prescrizioni N° 774 A/52 del 12 gennaio 1952. I fatti avvenuti prima dell'entrata in vigore delle presenti prescrizioni continueranno ad essere giudicati conformemente alle disposizioni vigenti finora.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern

Rédaction: Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique, Berne

Keines hält
besser als...



das gute **SCOTCH** Klebeband
früher DUREX



Erhältlich in Papeterien

Aktiengesellschaft Sanatorium Schatzalp

Die Aktionäre werden hiermit zur
ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 31. Oktober 1952, 11.15 Uhr, nach Schatzalp-Davos, Restaurant 'Terrasse',
ergebenst eingeladen.

Verhandlungsgegenstände:

1. a) Bericht des Verwaltungsrates über das abgelaufene Geschäftsjahr;
b) Abnahme der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung;
c) Bericht der Kontrollstelle.
2. Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Wahlen.
4. Varia und Umfrage.

Der Bericht über das abgelaufene Geschäftsjahr, die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung per 30. April 1952, sowie der Bericht der Kontrollstelle zum Jahresabschluss liegen vom 14. Oktober 1952 an zur Einsicht der Aktionäre im Bureau der Gesellschaft auf der Schatzalp auf.

Schatzalp-Davos, den 10. Oktober 1952.

Der Verwaltungsrat der AG. Sanatorium Schatzalp.

OFA S.A. pour l'Industrie du Bois, en liquidation, Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire

pour **Jedi le 23 octobre 1952, à 11 heures 30**, dans les locaux de la Société de Gestion Financière et de Placements S.A., 12, rue de la Corrairie, à Genève.

Ordre du Jour:

- 1° Rapports des liquidateurs et du contrôleur sur la gestion et les comptes de l'exercice 1951/52.
- 2° Approbation du bilan et des comptes de liquidation arrêtés au 30 juin 1952.
- 3° Décharge aux liquidateurs et administrateurs.
- 4° Nominations statutaires.

Le bilan ainsi que les rapports des administrateurs-liquidateurs et du contrôleur sont dès le 11 octobre 1952 à la disposition des actionnaires chez la Société de Gestion Financière et de Placements S.A., 12, rue de la Corrairie, à Genève, où les cartes d'admission à l'assemblée pourront être retirées jusqu'au 20 octobre, à 17 heures, sur justification de la qualité d'actionnaire.

Les liquidateurs et administrateurs.

Raffinerie-Generalvertretung
offert:

Schwefel

raffiniert, in Brocken, 99,5 % Reinheit, frei von Arsen, Selen und Tellur, gesackt in Jutesäcken, ab Meerhafnen zu günstigen Preisen. — Lieferung prompt.

Kraefel & Co., Speditionen, Luzern, Bruchstrasse 5.

Wann soll der Preis genannt werden?

Ratschläge dazu und viele neue schweizerische Erfahrungen über erfolgreiche Reisefähigkeit und Kundenbehandlung: « Kleines Handbuch für den Reiseverknüpf, Erwin Bächtold. — Ausführliche Behandlung der Organisation und Planung der Außendienst-Arbeit, mit Vorlagen für Rapporte, Arbeitsprogramme, Kundenkarten usw. — 136 Seiten, Fr. 9.90. Mit Gutscheinen für kostenlose Beratung. — Im Buchhandel oder

Verlag Organisator A.G.
Zürich 50 Tel. 46 3577

Papierfabriken Landquart

in Landquart-Fabriken

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 25. Oktober 1952, 12 Uhr, im Bureau der Gesellschaft

Traktanden:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 27. Oktober 1951.
2. Geschäftsbericht und Jahresrechnung pro 1951/52. Bericht der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung.
3. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Aufgabe der Nummern des Aktienbesitzes durch unser Bureau in Landquart-Fabriken bezogen werden, woselbst auch Jahresbericht und Rechnung samt Revisionsbericht zur Einsicht der Herren Aktionäre aufliegen.

Landquart-Fabriken, den 10. Oktober 1952.

Der Verwaltungsrat.

Mit Kapitalist wird Verbindung erwünscht

Bis zu sFr. 50 000.— werden zur Durchführung von Warentransaktionen übernommen. Ein Jahr fest. Hoher Zins monatlich. Anfragen gefl. richten an Postfach 16978, Basel 21.

Zwei Kassettschränke

garantiert feuer- und sturzsicher, wovon 1 Exemplar kleineres Format, 1 Exemplar mittelgroß. — Postfach 545 St. Gallen.

« CUPRA »

Société des produits chimiques S. A., Crissier-Renens (Vaud)

CONVOCAATION

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire

pour **mardi 21 octobre 1952, à 15 heures**, au Café Vandois, à Lausanne, avec l'ordre du jour suivant: Opérations statutaires.

Le rapport de gestion avec bilan, comptes de profits et pertes et le rapport du contrôleur des comptes sont à disposition de Messieurs les actionnaires dès ce jour au siège de la société. Pour assister à l'assemblée, Messieurs les actionnaires sont priés de justifier de leur qualité par le dépôt de leurs titres au siège de la société ou auprès de la Banque cantonale vaudoise, Lausanne, où il leur sera remis une carte d'admission.

Renens, le 10 octobre 1952.

Le conseil d'administration.

KERAG

Kesselschmiede, Apparate- und Maschinenbau Richterswil

Gegen Vorweisung und Abstempelung der Aktienmäntel ab unseren Prioritätsaktien können neue Couponsbogen bezogen werden bei:

Schweizerische Volksbank Zürich
Schweizerische Volksbank Agentur Wädenswil

KERAG

Kesselschmiede, Apparate- und Maschinenbau
Richterswil

Das SHAB. ist in Finanzkreisen sehr verbreitet. Mit einem Inserat erreichen Sie diese Kreise vollständig.

Precisa



Schweizer Produkt
höchster Präzision
Direkte Subtraktion
Negativ-Saldo
Mehrentlasten
Multiplikation
Rückholaste,
raffinierte Vorrichtung
mit unzähligen
Möglichkeiten
(Weltpatent)
Hand- und elektr. Modelle

Generalvertrieb:

ERNST JOSTAG

Zürich, Sihlstr. 1, Tel. (051) 27 23 10



Geburts-Anzeigen

Unsere reichhaltige
Musterkollektion steht
gerne zur Verfügung.
Bestellen Sie frühzeitig.



LANDOLT-ARBENZ

ZÜRICH, BAHNHOFSTR. 65 TEL. 23 97 57



Funktionelle Karteien

In einer abgerundeten Serie «funktioneller» Kartei-Systeme finden Sie bei uns heute das passende für jedes nur erdenkliche Gebiet:

- Lager Personal
- Einkauf Mitglieder
- Verkauf Kunden
- Fabrikation Einwohner
- Disposition Abonnenten
- Konto-Korrent und andere Zwecke
- Verlangen Sie Muster aus Ihrer Branche! Telephone (051) 27 15 55.

- ROLLINDEX-Radkartei
- STANDARD-Sichtkartei
- CARTATOUT-Staffelsichtkartei
- DEFINITIV-Vertikalkartei
- SIGNALIS-Terminüberwachung
- PLANNING-Terminplanung



Genève: 83, rue Liotard, tél. (022) 3 28 24

Zu verkaufen oder zu vermieten Nähe Bern schöner Fabrikbau

Soustrerrain, 3 Stockwerke, ca. 2000 m² oder ca. 9500 m³, Büros, mod. Wohnung, Garagen, Geleiseanschluss, Bau-land anschließend. Liegenschaft sofort verfügbar. Anfragen unter Chiffre N 3529 R an Publicitas Bern.

Wir kaufen laufend Eisenfässer

50/60 und 100 Liter Inhalt, gebraucht, gut erhalten, mit Spund- und Zapfloch. - Offerten unter Chiffre C 15715 Z Publicitas Zürich 1.

Langweiligen Zahlern machen wir Beine —

ohne dass Sie hierfür einen Finger rühren. Beauftragen Sie uns mit dem Inkasso Ihrer Ausstände, wir verfügen über langjährige Erfahrung in diesem Geschäft.

Confidentia GmbH. Neugasse 20, Bern Tel. 2 40 82

VILLA et CHALET

tous deux meublés ou non, situés même dans des régions différentes, seraient achetés au comptant. - Offres sous chiffre W 7529 X à Publicitas Genève.

Seit 40 Jahren

erteilen wir Darlehen bis Fr. 5000 prompt, ohne Formalitäten u. absolut diskret. Kein Kostenvoranschuss. Vertrauenswürdige Bedingungen. Bank Prokredit Fribourg

Kombinierte Reproduktionsgeräte

... grosse Fortschritte

wurden auf dem Gebiete der Lichtpause, Fotokopie und Blitzkopie gemacht, über die wir Sie gerne und unverbindlich orientieren.

Wir führen sämtliche Reproduktions-Materialien und sind betreffs Leistung, Modelle und Preis sehr anpassungsfähig.

ERNST KOHLER AG
FABRIK FÜR MODERNE REPRODUKTIONS-GERÄTE
LIEBEFELD-BERN



Öffentliches Inventar — Rechnungsruf

Art. 582 ff. ZGB, § 47 ff. des Dekretes vom 24. Januar 1945

Erblasser: **Künzli Walter**

des Konstanz sel., Ehemann der Clara geb. Hürlimann, geboren den 8. November 1897, von Welschenrohr, Wirt, wohnhaft gewesen in Bern, Freiburgstrasse 68, verstorben am 25. September 1952.

- a) für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Regierungstatthalteramt II von Bern;
- b) für Guthaben des Erblassers bei Notar Franz Meyer, Gurtengasse 4, Bern.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen und Bürgschaftsansprüche haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB).

Massaverwalter: Herr Eugen Studer, Treuhand- und Steuerberatungsbureau, Jubiläumsstrasse 87, Bern.

Bern, den 8. Oktober 1952.

Der Beauftragte: Franz Meyer, Notar.

AG. Spörri & Co., Mechanische Webereien, Wald (Zürich)

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur **38. ordentlichen Generalversammlung** auf Dienstag, den 21. Oktober 1952, 17.30 Uhr, in das Restaurant «Strohlof» in Zürich, eingeladen.

Traktanden: 1. Geschäftsbericht und Vorlage der Bilanz. 2. Bericht der Kontrollstelle. 3. Abnahme der Jahresrechnung und der Bilanz sowie Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat. 4. Beschlussfassung über das Jahresergebnis. 5. Wahlen. 6. Varia.

Ausweis über den Aktienbesitz im Versammlungslokal. Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Geschäfts- und Revisionsbericht und die Anträge für die Verwendung des Jahresergebnisses liegen vom 11. Oktober 1952 an im Bureau der Gesellschaft in Wald zur Einsicht der Aktionäre auf.

Wald, 10. Oktober 1952. Der Verwaltungsrat.

Riesenbleistifte

mit Reklamendruck, das beliebte und wirksame Werbemittel für alle Branchen. Preise und Muster durch: K. Aeschbacher, jun., Tägerwilen (Thurgau).

Kassenschrank

Sehr preiswert zu verkaufen, ein kleinerer und ein größerer neuwertig, garantiert feuerfest, sturz- und diebessicher. Anfragen erbeten an Postfach Transit 469, Bern.

Verlangen Sie vom S'IAB. Probenummern der «Volkswirtschaft»

UNITED STATES LINES

Nächste ABFAHRTEN nach NEW YORK, Baltimore, Boston, Philadelphia

	Le Havre	Antwerpen	Rotterdam	Bremen	Hamburg	New York	
**American Defender	ab	15. Okt.	18. Okt.	ab	ab	28. Okt.	NY, HR. Ba. Ph.
**American Merchant				16. Okt.	18. Okt.	28. Okt.	NY, Ba. HR. Ph.
American Banker		18. Okt.				27. Okt.	NY, Bo. Ba. Ph.
**American Counselor		22. Okt.	25. Okt.			4. Nov.	Bo. NY, Ba. Ph.
American Traveller				23. Okt.	25. Okt.	4. Nov.	NY, Bo. Ba. Ph.
American Flyer		28. Okt.				6. Nov.	NY, Ba. HR. Ph.
American Attorney		29. Okt.	1. Nov.			11. Nov.	NY, HR. Ba. Ph.
**American Shipper				30. Okt.	1. Nov.	10. Nov.	NY, Ba. HR. Ph.
American Veteran		4. Nov.				14. Nov.	NY, outports
*AMERICA		5. Nov.		3. Nov.		11. Nov.	New York
American Judge		5. Nov.	8. Nov.			18. Nov.	Bo. NY, Ba. Ph.
**American Importer				6. Nov.	8. Nov.	18. Nov.	NY, Bo. Ba. Ph.
American Scientist		8. Nov.				17. Nov.	NY, outports
**American Jurist		12. Nov.	15. Nov.			25. Nov.	NY, HR. Ba. Ph.
American Inventor				13. Nov.	15. Nov.	24. Nov.	NY, Bo. HR. Ph.
American Planter		15. Nov.				24. Nov.	NY, outports

* mit Kühiraum ** mit Kühiraum und Tankraum für Schweröl und Fette

«Received»- oder «Shipped»-Konnossemente

erhältlich bei den GENERALFRACHTAGENTEN

Internationale Transportgesellschaft

GEBRÜDER GONDRAND AG.

Basel, Zürich, St. Gallen, Gené, Brig, Buchs (St. G.), La Chaux-de-Fonds, St. Margrethen, Chiasso, Vallorbe, Lugano, Romanshorn, Schaffhausen

Öffentliches Inventar und Rechnungsruf

Durch Verfügung des Herrn Regierungstatthalters von Nidau vom 8. Oktober 1952 ist über den Nachlass des am 30. September 1952 gestorbenen Herrn

Viktor Gisiger

geboren 1896, Sohn des Viktor und der Louise, geborne Habegger, von Selzach, Ehemann der Ida Hélène geborne Ferrier, gewesener Fabrikant in Nidau, die Errichtung eines öffentlichen Inventars bewilligt worden.

Gemäss Art. 582 ZGB und § 47 ff. des Dekretes vom 24. Januar 1945 über die Errichtung öffentlicher Inventare werden die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Herrn Viktor Gisiger aufgefordert, ihre Ansprüche bis und mit dem 15. November 1952 beim Regierungstatthalteramt Nidau schriftlich und gestempelt anzumelden. Für nicht angemeldete Forderungen wird die Haftpflicht gemäss Art. 590 ZGB ausdrücklich abgelehnt.

Gleichzeitig geht an die Schuldner des Verstorbenen die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist beim unterzeichneten Notar Berthold Benguerel in Nidau schriftlich anzumelden.

Als Massaverwalter wurde Herr James Augsburg, Bacherexperte in Biel, Zentralstrasse 11, ernannt.

Nidau, den 8. Oktober 1952.

Der Beauftragte: B. Benguerel, Notar.

Warenumsatzsteuer

(18. Auflage)

Die verschiedenen im Schweizerischen Handelsamtsblatt bisher erschienenen und gegenwärtig gültigen Texte sind in einer Broschüre von 56 Seiten zusammengefasst. Sie ist zum Preis von Fr. 1.50 bei Voreinzahlung auf unsere Postscheckrechnung III 520 erhältlich. Um Irrtümern zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen dieser Einzahlungen nicht erwünscht.

Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Bern.

Schweizerische Treuhandgesellschaft

Basel Zürich Gené Lausanne

St.-Albananlage 1 Talstrasse 80 Rue du Mont-Blanc 3 Place St-Pranis 14 b